

# DER ARZNEIMITTELBRIEF

---

## Co-trimoxazol ist gut geeignet zur Behandlung unkomplizierter bakterieller Hautinfektionen

AMB 2015, **49**, 36

## Co-trimoxazol ist gut geeignet zur Behandlung unkomplizierter bakterieller Hautinfektionen

**Fazit:** Co-trimoxazol war in dieser Studie ebenso gut wirksam wie Clindamycin bei unkomplizierten bakteriellen Hautinfektionen. Bei der Hälfte der Patienten wurden Staphylokokken, meist MRSA, als Erreger isoliert. ... [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

### Schlagworte zum Artikel

[Co-trimoxazol](#), [Cotrimoxazol](#), [Hautinfektionen](#), [Abzess](#), [Erysipel](#), [Clindamycin](#), [Staphylococcus aureus](#), [Staphylokokken](#), [MRSA](#),

### Alle Artikel zum Schlagwort: Co-trimoxazol,

**Co-trimoxazol ist gut geeignet zur Behandlung unkomplizierter bakterieller Hautinfektionen** [2015, 49, 36](#)

**Co-trimoxazol versus Co-trimoxazol plus Doxycyclin als orale Fortführungstherapie bei Melioidose** [2014, 48, 24DB01](#)

**Co-trimoxazol induziert oder verstärkt Hyperkaliämien bei älteren Patienten, die mit Spironolacton behandelt werden** [2011, 45, 77b](#)

**Meningitis als unerwünschte Arzneimittelwirkung** [2011, 45, 16](#)

**Co-trimoxazol erhöht das Blutungsrisiko unter oraler Antikoagulation** [2010, 44, 55](#)

**Morbus Whipple: Ceftriaxon genauso wirksam wie Meropenem** [2010, 44, 12b](#)

**Brucellose – therapeutische Unsicherheiten und Perspektiven** [2008, 42, 17](#)

**Durch Medikamente induzierte Hepatopathien am Beispiel von Antikoagulanzen** [2007, 41, 17](#)

**Akute bakterielle Meningitis bei Erwachsenen: Neue Aspekte in Diagnostik und Therapie** [2006, 40, 81](#)

**Behandlung und Prophylaxe der unkomplizierten Zystitis bei Frauen** [2006, 40, 30a](#)

**Medikamenten-induzierte abnorme QT-Zeit-Verlängerung und Torsade de Pointes** [2004, 38, 49](#)

**Klinisch wichtige pharmakologische Interaktionen antimikrobieller Substanzen** [2000, 34, 81](#)

**Akute, unkomplizierte Harnwegsinfektion der Frau: Kurzzeittherapie mit Ciprofloxacin, Ofloxacin oder Co-trimoxazol?** [2000, 34, 04](#)

**Kohortenstudie zur Erfassung des Risikos der durch Medikamente ausgelösten Agranulozytose** [1999, 33, 78b](#)

**Teure Antibiotika haben keinen Vorteil gegenüber Amoxicillin oder Co-trimoxazol bei akuter Sinusitis** [1998, 32, 79a](#)

## Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

### **DER ARZNEIMITTELBRIEF als Mitherausgeber**

#### **Gute Pillen – Schlechte Pillen**

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

en können

### **Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis**



### **DER ARZNEIMITTELBRIEF ist Mitglied in der**



### **Werden Sie Abonnent!**

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer

\*Tramadol, Nebenwirkung Hypoglykämie und Hyponatriämie \*Hypoglykämie, Nebenwirkung von Tramadol \*Hyponatriämie, Nebenwirkung von Tramadol \*Inadäquate ADH-Sekretion, Nebenwirkung von Tramadol \*SIAD, Nebenwirkung von Tramadol \*Schwartz-Bartter-Syndrom, Nebenwirkung von Tramadol \*Nebenwirkungen, Nebenwirkung von Tramadol Hypoglykämie und Hyponatriämie \*UAW,

Nebenwirkung von Tramadol Hypoglykämie und Hyponatriämie \*Unerwünschte Arzneimittelwirkungen,  
Nebenwirkung von Tramadol Hypoglykämie und Hyponatriämie